

Dr. Claudia Wesenauer
FTA für Zuchthygiene und Biotechnologie der Fortpflanzung

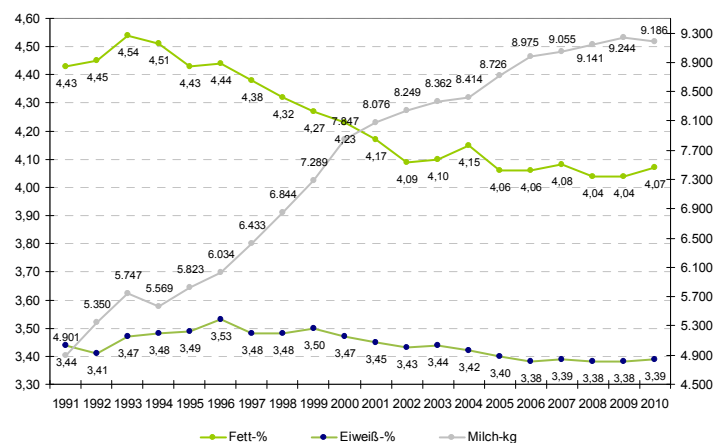
12. Oktober 2011, Güstrow

Fruchtbarkeitsberatung - was kann sie leisten?



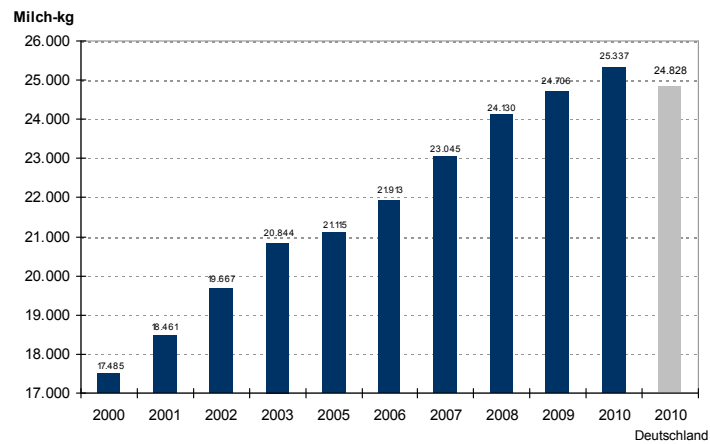
RMV
RINDERZUCHT MECKLENBURG-VORPOMMERN

Entwicklung der Milchleistung im RZMV e.G. A+B-Kühe, Herdbuch (JAB 2010)



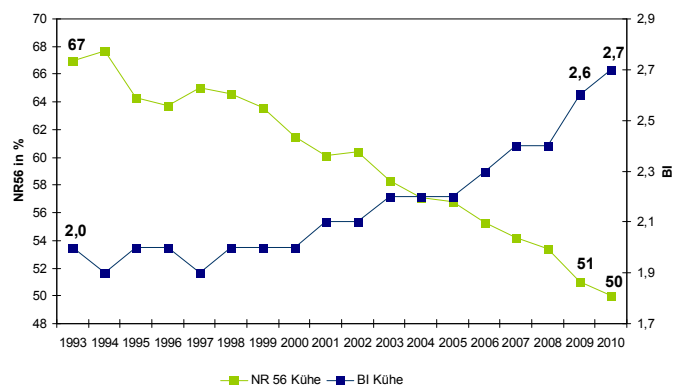
► Entwicklung der Lebensleistung

Herdbuch-Kühe RZMV e.G. (per 30.09.)



► Entwicklung NRR56 + BI Kühe in Mecklenburg-Vorpommern

(Oktober bis September)



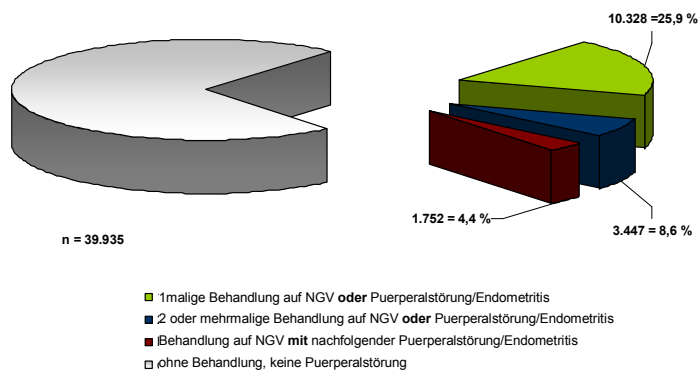
► Fruchtbarkeitsergebnisse RZMV e.G.

per 30.06.2011

Fruchtbarkeit	RZMV	RZV, 25 % +	Deutschland
Kühe			
Rastzeit (RZ in Tagen)	80	77	87
NR-Ergebnis NR56 Kühe (in %)	51,1	47,3	58,3
Besamungsindex (BSI) Kühe	2,4	2,6	2,2
Zwischenkalbezeit (ZKZ in Tagen)	414	410	415
Färsen			
Erstbesamungsalter (EBA in Monate)	16,0	15,5	17,4
Erstkalbealter (EKA in Monate)	26,4	25,6	27,8
NR-Ergebnis NR56 Färsen (in %)	71,2	69,4	73,8
Besamungsindex (BSI) Färsen	1,6	1,6	1,6

► Erkrankungsfrequenzen für verschiedene Kombinationen von Erkrankungen (in RMV-Testherden)

01.01.2007 bis 31.12.2009 gekalbt (wegen der Vergleichbarkeit nur Kühe mit 100-Tageleistung)





► **Warum ist die Nachkommenprüfung in Testherden sinnvoll?**

- ➔ große Abstammungssicherheit
- ➔ korrekte Datenerfassung
- ➔ Erfassung von Sekundärmerkmalen

➔ **ProFit**able Kühe für ihre Herde







► **Das Programm für Produktion und Fitness**

► **Testherden**

25 HB-Betriebe = Ø 765 Kühe 10.040 Milch-kg 4,05 % Fett 3,40 % Eiweiß
MLP mit Standardverfahren

aktuell: 30 HB-Betriebe

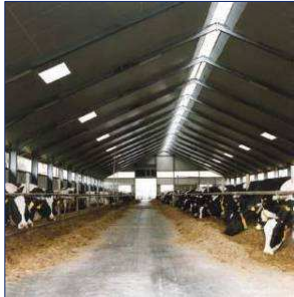
zusätzlich:

- Gewichte (Kälber u. Jungrinder) ✓
- Erkrankungen ✓
- Abgangsursachen ✓
- Melkbarkeit ✓
- Tage nicht verkehrsfähiger Milch ✓
- BCS ✓
- Herdbuchkuhbewertung ✓

► **genauere Zuchtwerte insbesondere in funktionellen Merkmalen**

► **Produktion mit ProFit**ablen Kühen





► RMV-Zuchtprogramm

Testherdenprogramm



- Einsatz ca. 20 Jungbullen RMV / 10 Jungbullen NOG
- Einsatz ca. 500-600 Port. je Jungbulle
- Ziel 50 - 60 Töchter je Jungbulle in Testherden
- 30 Betriebe
- Zusätzlicher Einsatz - frei verfügbar für alle Betriebe!

► ProFit - Testherden-Programm der RMV

(eine Initiative zur Sammlung von Daten wichtiger neuer Merkmale in Zusammenarbeit mit MLU Halle und LFA MV)

- | | | |
|--|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Kalbeverlauf • Totgeburtenrate • Geburtsgewicht* (als Hilfsmerkmal) • Trächtigkeitsdauer* (als Hilfsmerkmal) | } | Komplex Kalbemerkmale |
| <ul style="list-style-type: none"> • Erstbesamungsalter • Erstbesamungsgewicht • durchschnittliche Lebenstagszunahme bis zur ersten Besamung | } | Komplex Zuchtreife |
| <ul style="list-style-type: none"> • Behandlungsdaten • Erhebung von Klauenschnittbefunden • Sammlung von Klauenhornproben • Rückenfettdickenmessung | } | Komplex Gesundheit
(Klauenmerkmale im Rahmen von FUGATO+) |




ProFit - Testherden-Programm der RMV

ProduktionFitness

- weitere Merkmale
 - Abgangsursachen
 - Progesterongehalt der Milch -> biologische Rastzeit, Zyklusstörungen, ...
 - Automatisierte Lahmheitserkennung (StepMetrix™)




ProFit - Testherden-Programm der RMV

ProduktionFitness

- Fruchtbarkeitsparameter in RMV-Testherden

(01.01.2007 bis 31.2.2009 gekalbt (wegen der Vergleichbarkeit nur Kühe mit 100-Tageleistung)
Gesamtzahl Abkalbungen: 39.935

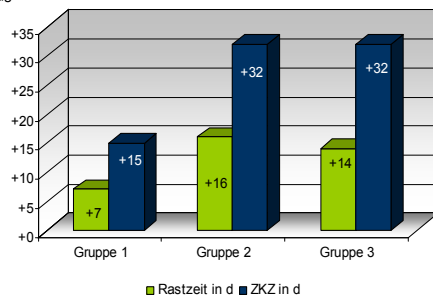
	<u>„gesunde“ Kühe</u>	<u>Mittelwerte</u>
• Rastzeit:	72 Tage	79 Tage
• ZKZ:	394 Tage	410 Tage
• EBE:	42 %	35 %

Einfluss von Puerperalstörungen / Endometritis auf Fruchtbarkeitsparameter (in RMV-Testherden)

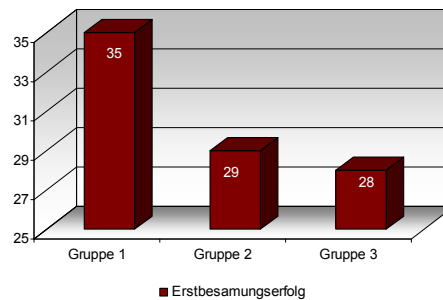
01.01.2007 bis 31.12.2009 gekalbt (wegen der Vergleichbarkeit nur Kühe mit 100-Tageleistung)

- Gruppe 1 = 1malige Behandlung auf NGV **oder** Puerperalstörung/Endometritis
- Gruppe 2 = 2 oder mehrmalige Behandlung auf NGV **oder** Puerperalstörung/Endometritis
- Gruppe 3 = Behandlung auf NGV **mit** nachfolgender Puerperalstörung/Endometritis

Abweichung in d zu „gesunden“ Kühen



EBE in %



Wir bieten

- Fruchtbarkeitsmanagement-konzepte maßgeschneidert
- Analyse der Produktions- und Reproduktionskennziffern
- Optimierung betrieblicher Arbeitsabläufe
- Dokumentation von Schlüsselparametern und Erfolgskontrolle
- Qualifizierung Ihrer Mitarbeiter



► Warum ein Fruchtbarkeits-Service-Team?

Probleme auf den Betrieben

- Jungviehaufzucht
- Arbeitszeitprobleme gerade in wachsenden Herden
- Kühe und Färsen mit fortgeschrittener Trächtigkeit werden oft vernachlässigt
- Trockenstehmanagement
- Abkalbmanagement
- Totgeburtenrate bzw. Geburtsverlauf
- Rastzeitmanagement
- Brunstbeobachtung und -dokumentation
- Eutergesundheitsstörungen / Färsenmastitis
- Kenntnisse über Hormone und deren Einsatz oft nicht ausreichend

⇒ Einfluss auf die Fruchtbarkeitsleistung

► Arbeit (in Stunden) pro 1000 kg Milch

	Betriebsgröße Kühe		
	70 - 100	101 - 150	Mehr als 150
1995	6	5,3	4,3
2005	4,8	3,9	3,2



nach de Kruif 2008

► RMV – Kompetenzpartner für Fruchtbarkeit

- Präsenz auf allen Betrieben
- 50% aller Erstbesamungen über RMV Service-Techniker
- hochqualifiziertes Personal
- Valenzen für Controllingaufgaben
- Zugriff auf Basisdaten
- Informationen aus Testherdennetz
- vertrauensvoller Partner der Milchviehbetriebe



► Fruchtbarkeits-Service-Team

Kosten Fruchtbarkeitsberatung für Betriebe

Betriebsbesuche	Dienstleistungsbetriebe		EBB Betriebe	
	bis 200 Kühe	ab 200 Kühe	bis 200 Kühe	ab 200 Kühe
1. Besuch	kostenlos	kostenlos	150,- €	200,- €
2. - 4. Besuch	100,- €	150,- €	200,- €	250,- €
Jahresvertrag mit 4 Besuchen	250,- €	450,- €	550,- €	750,- €



► Fruchtbarkeits-Service-Team

Wann werden wir gerufen?

- ... wenn der Besamungsindex zu hoch ist
- ... wenn der Herdenmanager mit der Vielzahl der Kennzahlen überfordert ist
- ... wenn die Zeit für eine Datenauswertung nicht ausreicht
- ... wenn der Geschäftsführer erkannt hat, dass die Fruchtbarkeitsleistung den höchsten Einfluss auf den Unternehmenserfolg hat

► Fruchtbarkeits-Service-Team

- Anfrage durch Betriebsleiter/Herdenmanager



- Datenbereitstellung durch Betrieb (möglichst vor dem Betriebstermin)
- Betriebsbesuch mit Stallrundgang (zusammen mit Betriebsleiter / Herdenmanager, Tierarzt und Fütterungsberater)
- Auswertung der betrieblichen Kennwerte
- Interpretation von Stoffwechselanalyseergebnissen
- Festlegung von Zielen
- Auswertungsprotokoll mit Empfehlungen für tägliche Arbeit

► Fruchtbarkeits-Service-Team

⇒ kontinuierliches Monitoring, weil ...

- unverzichtbarer Bestandteil des Managements
- Aufdeckung von Entwicklungstendenzen und Schwachstellen
- jahreszeitliche Abhängigkeit
- Grundlage von Managemententscheidungen
- permanentes Nachsteuern erforderlich

► RMV-Fruchtbarkeitsservice

Fortbildung für Mitarbeiter in Milchviehbetrieben

„Fruchtbarkeit und Fruchtbarkeitsmanagement“

- Mögliche Fruchtbarkeitsstörungen erkennen und behandeln
- Fruchtbarkeitsprogramm
- Brunstbeobachtung

„Geburtshilfe und Sofortmaßnahmen beim lebensschwachen Kalb“

- richtige Geburtshilfe und Erstversorgung des Kalbes

„Aufzucht - Vom Kalb zur besamungswürdigen Färse“

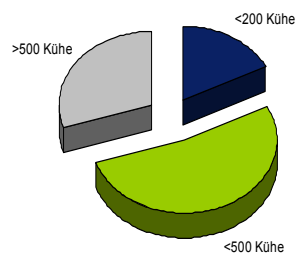
- Klasse statt Masse

► Fruchtbarkeits-Service-Team

⇒ Betriebe in Beratung (97)

- regelmäßig: 37
- jährlich: 26
- sporadisch: 34

⇒ Anzahl der Betriebe nach Betriebsgrößen



► Fruchtbarkeits-Service-Team

⇒ Kennzahlen der betreuten Betriebe

	tragend aus EB in %	BI	ZKZ	Milch kg
Mittelwert	30,9	3,0	411	9.437
min	10,8	1,9	375	6.503
max	57,1	4,7	528	12.158

► Schwerpunkte in der Beratung

○ Kontrollpunkte im Stall

• Jungvieh/Färsenaufzucht

- Alter, Kondition, Stallkomfort, Hygiene, Futtertischmanagement

• Abkalbebereich

- Belegungsdichte, Hygiene, Größe der Einzelbox
- Hygiene der Hilfsmittel
- Geburtshilfe?
- Kondition der Tiere, kranke Tiere
- Tierbeobachtung
- Zugang zu Wasser, Licht



► Schwerpunkte in der Beratung

○ Kontrollpunkte im Stall

• Besamungsgruppe

- Kondition der Tiere
- Tier/Freßplatzverhältnis, Stalleinrichtung
- Rückbildungskontrolle, Untersuchung nicht brünstiger Tiere
- Arbeitsplatz Besamungstechniker

• Trockenstellen

- Kondition der Tiere
- Fütterung der Vorbereitungsgruppe
- Untersuchungen Eutergesundheit
- Behandlung Mastitiden
- TU vor Trockenstellen

► Schwerpunkte in der Beratung

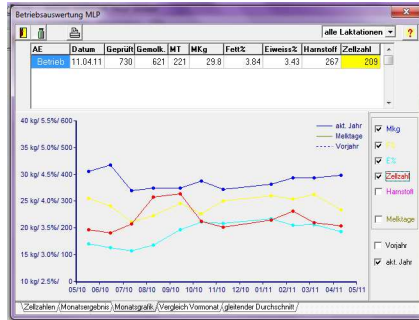
- **Datenanalyse**
 - Umfang der Dokumentation
 - Herausfiltern von Unternehmenszielen
 - Rastzeit-Management
 - Brunstbeobachtung
 - Inzidenzanalyse
 - Fütterungsstatus
 - Zellzahlstatus
 - Bestandsentwicklung Fruchtbarkeit retrospektiv
 - Fruchtbarkeit im aktuellen Bestand

Wo stehe ich mit meinem Betrieb? Ihre Fruchtbarkeitskennzahlen im Vergleich						
Kennzahl	Zielwert	RZV gesamt 2010	MV >500 Kühe 2010	März 2011	Dez 2010	
Kühe						
Zwischenkalbezeit (ZKZ)	Tage < 395	413	408	391	387	
Rastzeit (RZ)	Tage 60-80	80	77	64	76	
RZ < 42 Tage	%	3	3	5		
RZ > 70 Tage	%	54	51	38		
RZ > 105 Tage	%	< 5		6		
Brunstnutzungsrate (BNR)	% 60-70			>70	66	
Erstbesamungserfolg (TREB)	% > 45	37	30	23*	33	
Pregnanz Rate (PR)	% > 20			18	16	
Zwischenbesamungszeit (ZBZ)	Tage < 30	42		35	41	
ZBZ 21 Tage	% > 40			39		
ZBZ 48+Tage	% < 15			16		
Verzögerungszeit (VZ)	Tage < 30	55	52	72	76	
Besamungsindex (BI)	< 2,0	2,4	2,6	3,4	3,2	
Trächtigkeitsindex (TI)	< 1,7	2,1	2,2	2,8	3,0	
Zwischentragezeit (ZTZ)	Tage 85-115	120	120	142	150	
ZTZ < 88 Tage	%	33	34	27		
ZTZ < 100 Tage	% > 55	34	37	34		
ZTZ < 120 Tage	% > 70	44	47	48		
ZTZ < 150 Tage	% > 90	56	59	60		
ZTZ > 140 Tage	% < 25	34	33	42		
NR 80 Kühe	% > 55	42	37		48	
voraussichtl. ZKZ (vZKZ)	Tage < 395	408	404	423	431	
Anteil tragend im Bestand	% > 50	52	54	55,3		
Färnen						
Erstbesamungsalter (EBA)	Monate 15-17	18,1	15,7	15,5	15,9	
Erstbesamungserfolg (TREB)	% > 70	51	53	77	73	
Besamungsindex (BI)	< 1,4	1,3	1,8	1,2	1,3	
Erstkalbealter (EKA)	Monate < 26	26,4	26,7	23,5	23,9	
NR 80 Färnen	% > 65	66	56		76	
Färnenkonzepionsalter (FKA)	Monate 15-17	18,3	16,9	15,8	16,4	
Remontierungsrate	% < 35	37				
Anteil 1.Laktation	% < 30	38	38	36		

■ Normbereich
■ Achtung
■ Werte außerhalb Toleranzbereichs

Datenanalyse – Wie gehen wir vor?

Ergebnisse MLP



- Leistungssteigerung?
- Anzahl melkender Tiere
- Melktage
- Fett / Eiweiß – Verhältnis
- Entwicklung Harnstoff / Zellzahl



ITB

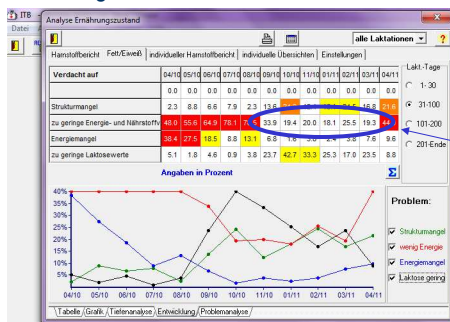
Controlling für die integrierte
tierärztliche Bestandsbetreuung



Betrieb: 9097298 Lizenz: Rinderzucht Mecklenburg-Vorpommern GmbH Herrn Kaiser 17348 Woldegk (Kundennummer: AP-10162) Wednesday, May 04, 2011 13:23

Datenanalyse – Wie gehen wir vor?

Ernährungszustand



- Energiedefizit in Frühlaktation?

Deutliche Verbesserung der Herdenfruchtbarkeit



ITB

Controlling für die integrierte
tierärztliche Bestandsbetreuung



Betrieb: 9097298 Lizenz: Rinderzucht Mecklenburg-Vorpommern GmbH Herrn Kaiser 17348 Woldegk (Kundennummer: AP-10162) Wednesday, May 04, 2011 13:23

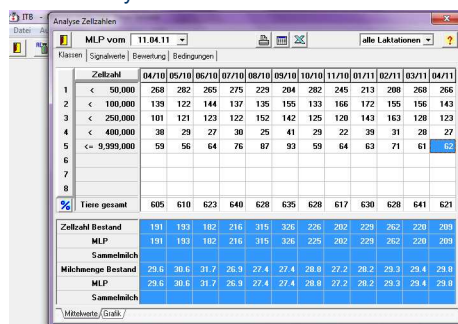
► Energiebilanz - ist immer noch Faktor Nr. 1

- Differenz zwischen Aufnahme und Ausgabe
- Milchproduktion hat eine höhere Priorität als Fortpflanzung
- beeinflusst die Fruchtbarkeit
- stellt ein "inneres Signal" dar

nach Heuwer, 2004

► Datenanalyse

Zellzahlanalyse



	04/10	05/10	06/10	07/10	08/10	09/10	10/10	11/10	01/11	02/11	03/11	04/11
1	< 50.000	268	282	265	275	229	204	282	245	213	208	268
2	< 100.000	139	122	144	137	135	155	133	166	172	155	143
3	< 250.000	101	121	123	122	152	142	125	120	143	163	129
4	< 400.000	38	29	27	30	25	41	29	22	39	31	28
5	<= 9.999.000	50	56	64	76	87	93	59	64	63	71	61
6												
7												
8												
%												
Tiere gesamt		605	610	623	640	628	635	628	617	630	628	641
Zellzahl Bestand		191	193	182	216	315	326	236	202	229	262	220
MLP		191	193	182	216	315	326	236	202	229	262	220
Sammelnich												
Milchmenge Bestand		29,6	30,6	31,7	26,9	27,4	27,4	28,8	27,2	28,2	29,3	29,4
MLP		29,6	30,6	31,7	26,9	27,4	27,4	28,8	27,2	28,2	29,3	29,4
Sammelnich												

- hohe Zellzahlen weisen auf inflammatorische Entwicklungen hin
- Entzündungsmediatoren!

Datenanalyse

Trockenstehermanagement

ITB - Analyse Zeitstrahl

MLP vom 11.04.11

Klassen | Signalfreie | Bewertung | Bedingungen

Ausheilung in der Trockenperiode In Volatation erlaubt, aber			In der Trockenperiode oder Hochträchtigkeit bei einschließlich Kalbung neu einbunden!	
gut ausgeheilt	ausgeheilt	nicht ausgeheilt	Kühe	Färsen
63.2 % (102)	(0)	36.8 % (60)	23.2 % (35)	26.2 % (34)
Volatation > 100 neue Laktation < 100	Volatation > 100 neue Lakt. 101-100	Volatation > 100 neue Laktation > 100	Volatation < 100 neue Laktation > 100	Einsetzen mit > 100

Bedingungen anzeigen

Details

MLP (Laktation) / Trockenperiode

- Wie erfolgreich ist das Management des Trockenstellens?
- Zusammenarbeit mit Tierarzt



ITB

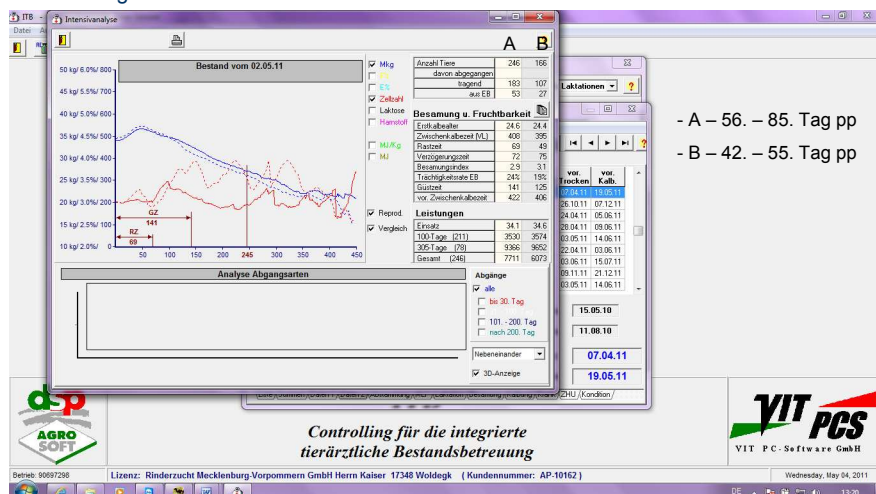
Controlling für die integrierte
tierärztliche Bestandsbetreuung



Betrieb: 90897298 Lizenz: Rinderzucht Mecklenburg-Vorpommern GmbH Herrn Kaiser 17348 Woldegk (Kundennummer: AP-10162) Wednesday, May 04, 2011 13:26

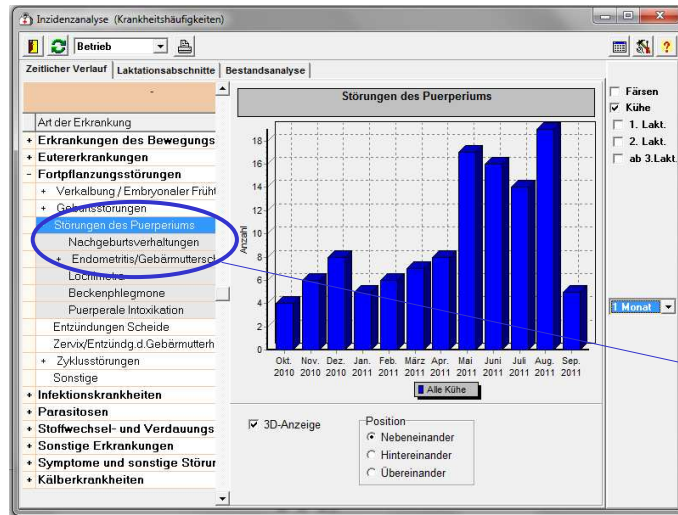
Datenanalyse – Wie gehen wir vor?

Rastzeitvergleich



► Datenanalyse – Wie gehen wir vor?

Inzidenzanalyse



Daten können nur so gut analysiert werden, wie sie vom Betrieb eingegeben werden!

Für die Besamungsarbeit konzentrieren wir uns auf die Erkrankungen, die in Bezug zur Fruchtbarkeit stehen.

Ergebnisse der Fruchtbarkeitsberatung

► Warum ist es so schwierig die Fruchtbarkeit zu kontrollieren ?

veni vidi vici?

- Es gibt keine fertigen Konzepte – jeder Betrieb ist anders
- Kein anderer Bereich hat so viele Einflussfaktoren
- Diese wirken alle gleichzeitig
- Einige Faktoren können sehr leicht, andere nur schwer beeinflusst werden
- Maßnahmen müssen eine lange Zeit abdecken
- Es gibt viele einzelne Etappen

A b e r

- Man findet immer Ansatzpunkte für Problemlösungen

nach Heuwieser, 2004

► FAZIT

- Fruchtbarkeitsberatung stellt eine Ergänzung zum bekannten Serviceangebot dar
- Mitarbeiterqualifikation wirkt sich positiv aus
- hohes Kundenbindungspotential
- Fortschritte in der Fruchtbarkeit nur über lange Zeiträume sichtbar
- Frühzeitige Erkennung von Puerperalstörungen und deren Behandlung verbessert die nachfolgenden Konzeptionsaussichten

Leif EX 91 (Lukas x Zack x Prelude)

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit !

